

## Erlebnisausstellung im Großraumtruck "Labyrinth Fluchtweg"

Vom 4. - 8. Juli haben fast 400 Schüler die Ausstellung im Großraumtruck "Labyrinth Fluchtweg" erlebt. Wo führt unser Weg hin, gibt es Hoffnung auf Asyl, werden wir bleiben können oder müssen wir zurück? Diese und viele andere Fragen werden täglich gestellt: Von Menschen, die aus Angst vor Folter und Verfolgung in ihrem Land nur noch den Ausweg "Flucht" und Hoffnung auf Asyl in Deutschland sehen. Die Erlebnisausstellung "Labyrinth Fluchtweg" machte Station in Ravensburg und informierte und sensibilisierte zu diesem Thema.

Die im Großraumtruck untergebrachte Ausstellung auf dem Holzmarkt. "Labyrinth Fluchtweg" ist eine neue Form von Ausstellung für junge Leute und zeichnet sich durch eine aktive Beteiligung der Besucher aus. Mit einem MP3-Player ausgestattet erwartete den Besucher auf 18 m Länge eine begehbare Collage, in der man in die Rolle eines Flüchtlings versetzt wurde. Die Jugendlichen erfuhren viel über den Komplex Flucht anhand der Geschichten von Laila, Jamal und ihren zwei Kindern aus Afghanistan und von Mohamed, einem Kurden aus dem Libanon.



